

Das Gregoriusblatt.

Organ für katholische Kirchenmusik, redigirt von H. Bädeler,

[46310.] nimmt Inserate zu 20 & die gespaltene Petitzeile auf. Die Zeitschrift erscheint jeden Monat einmal und hat sich in der Kürze ihres Bestehens einen großen Leserkreis erworben. Die Cäcilienvereine der Diöcesen Köln, Mainz, Münster, Osnabrück und Paderborn haben das Gregoriusblatt zu ihrem Vereinsorgan gewählt. Die Hauptleser des Blattes sind Lehrer, Geistliche, Organisten und sonstige Musikfreunde; Anzeigen über Musikalien sind deshalb gewiß von Erfolg.

Nachen. Albert Jacobi & Co.

Wiederholt zur Beachtung!

Keine unverlangten Novasendungen! [46311.]

Ich wähle H. Schulz' Adressbuch meinen Bedarf an Novitäten selbst und werde unverlangte Sendungen mit Spesen-Nachnahme zurückgehen lassen.

Grünberg i/Schl., December 1876.

Friedr. Weiß's Nachfolger.

[46312.] Ich suche: Adressbücher aller grösseren Städte Deutschlands und der Schweiz für 1877 oder 1876/77; dann neue Adressbücher von Fabrikanten etc. und bitte um gef. Offerten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Buchdruckerei-Verkauf.

[46313.] Eine in gutem Betrieb befindliche Buchdruckerei in einer Kreisstadt der Provinz Brandenburg soll Familienverhältnisse halber verkauft werden. Mit derselben ist verbunden eine Buchhandlung, Leihbibliothek, Papier u. -Handlung. Wöchentlich erscheinen zweimal ein Wochen- und ein Kreisblatt, und ist die Druckerei stets mit Accidenz- und amtlichen Arbeiten beschäftigt. Auch kann das Grundstück mit verkauft werden. Nur zahlungsfähige Käufer wollen ihre Adressen unter J. T. 7437. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin S. W. abgeben, worauf Specielles erfolgen wird. Unterhändler verboten.

Habel-Zeitung.

[46314.] Format 51/79 C. III. Jahrgang. Erscheint täglich.

Organ für den Reg.-Bezirk Potsdam.

In 140 Ortschaften verbreitet.

Petit-Zeile 15 & ord., 10 & netto.

Hauptexpedition der Habelzeitung. Potsdam, Schloßstr. Nr. 4.

[46315.] Ein größeres, populär geschriebenes, illustriertes Geschichtswerk, welches seit Jahren sowohl einen hervorragenden Rang in der Geschenkliteratur einnimmt, als auch vielen Lehranstalten als Unterrichtsstoff dient, soll zum 1. Januar 1877 mit sämmtlichen Vorräthen und Rechten preiswürdig verkauft werden, da dasselbe in den Rahmen des übrigen Verlags nicht paßt. Gef. Offerten werden unter der Chiffre U. 1000. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Zur Besorgung von Commissionen

[46316.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst umfangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Aufträgen mit Schnelligkeit nachzukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

A. Hartleben's Verlags-, Sortiments- u. Commissionshandlung in Wien.

Russisches und polnisches Musiksortiment

[46317.] liefert mit 60% gegen baar (ausgenommen den Verlag von Th. Stollowsky mit 40%) franco ab Leipzig

Fr. Pazdirek,

Musikhandlung in Moskau.

Commissionär in Leipzig: Hr. Fr. Hofmeister.

[46318.] G. Hingst Nachf. in Stralsund sucht u. bittet um 1 Expl. à cond.:

Ansichten von dem Innern eines Klosters oder eines Kl.-Zimmers.

(Eilt sehr.)

[46319.] Für ein (kleineres) wissensch. Manuscript über die Türkei suche sofort e. tüchtigen Verleger in Leipzig. Dr. G., Exped. d. Bl.

Teppichgärtnerei.

[46320.] Neuere Erscheinungen auf diesem Gebiete erbittet sich umgehend à cond. in 1 Expl. Teplitz. G. Dominicus.

[46321.] Verleger von Schriften über das „Traumleben“ (selbstverständlich nicht Traumbücher) und über das s. g. „zweite Gesicht“ bitte ich um gef. Einsendung eines Exemplars à cond., oder, wenn dies nicht zulässig sein sollte, um Angabe des Titels und Preises. New-York. S. Zidel.

[46322.] Ein reichhaltiges Lager von gebundenen Gebetbüchern in deutscher, ungarischer und polnischer Sprache, in gewöhnlichen und feinen Einbänden, sowie Gesangbücher aus dem Verlage von J. A. Meißner in Hamburg und W. G. Korn in Breslau unterhalten und übernehmen die Lieferung von Einbänden zu Büchern in allen anderen Sprachen Leipzig, im December 1876.

Herm. Brüninghaus & Co.

Leipziger Börsen-Course

am 14. December 1876.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gekauft)

Table with columns for location (Amsterdam, Belg., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), unit (100 Ct. fl., 100 Francs, 1 L. St., 100 Francs, 100 Silber-Rubel, 100 Silber-Rubel, 100 fl. in oest. Währ.), and price in G and B.

Sorten.

Table with columns for item (K. russ. wicht. 1/2 Imperials & 5 Rubel pr. St., 20 Francs-Stücke, Kaiserl. Ducaten, Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oo. W., do. 1/2 Gulden, do. Silbercoup von Staatsanleihen, do. Silbercoup von and. Anleihen, Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oo. W., Russische do. do. pr. 100 R) and price in G and B.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 46178—46322. — Leipziger Börsen-Course am 14. December 1876.

Large table listing various publishers and their works, including names like Amelang, Dunder, Hartmann, Keller, Münter, Scipio, etc., with associated numbers and titles.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1876 N. 11, November.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: G. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.